

Du willst doch auch nicht, dass man Dich kopiert!

RESPE©T COPYRIGHTS und die GVV klären bei der Games Convention über Raubkopien auf

Berlin, 24. August 2007. Unter dem Motto „Du willst doch auch nicht, dass man Dich kopiert“ klären die Initiative RESPE©T COPYRIGHTS der deutschen Filmwirtschaft und die GVV - Gesellschaft zur Verfolgung von Urheberrechtsverletzungen e.V. auf der diesjährigen Games Convention über den Wert des Originals auf. Im Mittelpunkt der Aktion stehen auffällig gekleidete Pantomime-Künstler, die mit den Messebesuchern interagieren und dabei die Bewegungen einzelner Zuschauer kopieren.

„Bei unserer Promotion geht es darum, den Besuchern der Games Convention anschaulich und humorvoll vor Augen zu führen, dass die Kopie niemals so gut sein kann wie das Original“, sagt Jan Oesterlin, Geschäftsführer der Zukunft Kino Marketing GmbH, die die Kampagne RESPE©T COPYRIGHTS ins Leben gerufen hat. „Wir hoffen, auf diese Weise vielen Messebesuchern den Wert des Originals nahe zu bringen. Gleichzeitig soll für die Problematik des Raubkopierens sensibilisiert und über seine Folgen aufgeklärt werden.“

Passend zu der Promotion verteilt die Kampagne RESPE©T COPYRIGHTS an ihrem Infostand neue Werbeplakate an interessierte Messebesucher. Darauf ist ein schlechtes Double von Uma Thurman in ihrer Rolle als „Die Braut“ in dem Film „Kill Bill“ zu sehen. Darunter steht der Satz: „Danke, dass Sie sich lieber das Original anschauen. Und nicht die Kopie“.

Studie der Europäischen Kommission belegt: Aufklärung notwendiger denn je

Wie die jüngst veröffentlichte „Euobarometer“-Studie der Europäischen Kommission zum Thema „Sicheres Internet für Kinder“¹ eindrucksvoll belegt, ist das Unrechtsbewusstsein nicht sehr ausgeprägt. So ergab die in 29 Ländern durchgeführte qualitative Studie unter 9- bis 10- und 12- bis 14-jährigen Kindern, dass der illegale Charakter von Film- und Spiele-Downloads nicht immer klar ist und auch die Folgen nicht ausreichend bekannt oder verinnerlicht sind. Viele Kinder wissen zwar, dass der geistige Diebstahl verboten ist und rechtliche Sanktionen bewirken kann, gleichwohl empfinden viele dies nicht als Unrecht und wissen demnach den Wert des Originals nicht zu schätzen. Hier setzt die Kampagne RESPE©T COPYRIGHTS an. Sie trägt mit Information und edukativem Material dazu bei, ein Bewusstsein für die Problematik des Raubkopierens zu schaffen und dies spielerisch und humorvoll zu thematisieren.

Maßnahmen gegen das Film-Raubkopieren

Im Kampf gegen das Raubkopieren setzt die Filmwirtschaft auf ein Maßnahmenpaket aus Information, Sicherheitsvorkehrungen, rechtlichen Maßnahmen und das Schaffen von legalen Downloadangeboten im Internet. Im Mittelpunkt der Aufklärungsarbeit stehen kostenlose Unterrichtsmaterialien von RESPE©T COPYRIGHTS für Schüler zwischen 8 und 18 Jahren sowie Werbeposter der Kampagne, die u.a. in vielen Videotheken zu sehen sind. Darüber hinaus besuchen Vertreter der Kampagne und Mitarbeiter der GVV regelmäßig Schulen, Polizeipräsidien und verschiedene Veranstaltungen, um dort über die Problematik des Raubkopierens zu informieren. Zusätzlich führt die GVV auf Anfrage Seminare bei den zuständigen Behörden durch, in denen sie über technische Entwicklungen sowie die Erscheinungsformen von Urheberrechtsverletzungen informiert.

Bei der Verfolgung von Urheberrechtsverletzungen setzt die Filmwirtschaft seit mehr als 20 Jahren auf die Dienste der GVV. Diese hat insbesondere solche Tätergruppen im Visier, die durch Erstellung und Erstveröffentlichung von illegalen Kopien urheberrechtlich geschützter Werke eine massenhafte Weiterverbreitung überhaupt erst ermöglichen. Erst kürzlich stellte die GVV Strafantrag gegen die Erstverbreiter von Raubkopien des aktuellen Blockbusters "Die Simpsons - Der Film". Erste deutschsprachige Kopien tauchten bereits zwei Tage nach Kinostart im Internet auf. Zusätzlich stehen neue Verbreitungstechnologien im Internet, die neben Tauschbörsen an Bedeutung gewinnen, im Fokus der GVV.

Auch im Bereich der Offline-Fahndung gelang der Organisation vor wenigen Wochen ein großer Fahndungserfolg: Bei einer dreitägigen Schwerpunktaktion vom 30. Juli bis 1. August führte sie in enger Zusammenarbeit mit den tschechischen Behörden gezielte Zugriffe auf insgesamt sieben Grenzmärkten an der deutsch-tschechischen Grenze durch. Dabei konnten die tschechischen Behörden große Mengen von Raubkopien auf CDs und DVDs beschlagnahmen. Allein auf einem Marktstand in Folmava nahe Furth im Wald stellten die Ermittler etwa 4.500 Exemplare sicher.

Christian Sommer, Vorstandsvorsitzender der GVV: „Online wie offline bleibt das konsequente Vorgehen gegen Raubkopien wichtiger denn je. Dabei ist es entscheidend, nicht ausschließlich repressiv vorzugehen, sondern auf einen ausgeglichenen Mix an Aufklärung und Sensibilisierung zu setzen, um dieses wichtige Thema voranzutreiben. Die Games Convention als größte Publikumsmesse ihrer Art in Europa und Treffpunkt junger Menschen ist dafür ein perfekter Ort.“

¹ http://ec.europa.eu/information_society/activities/sip/eurobarometer/index_en.htm

Über die GVU und RESPE©T COPYRIGHTS

Die **GVU – Gesellschaft zur Verfolgung von Urheberrechtsverletzungen e.V.** ist eine von der Film- und Entertainmentsoftwarebranche getragene Organisation. Sie deckt Verstöße gegen die Urheberrechte ihrer Mitglieder auf, unterstützt die Strafverfolgungsbehörden und trägt durch Aufklärung und Information von Gesellschaft, Politik und Behörden zur rechtlichen Stärkung des geistigen Eigentums bei. Weitere Informationen: www.gvu.de

RESPE©T COPYRIGHTS – ist eine Initiative zum Schutz das Originals der deutschen Filmbranche. Träger der Kampagne ist die Zukunft Kino Marketing GmbH. Das Ziel von RESPE©T COPYRIGHTS besteht darin, in der Öffentlichkeit Verständnis für den Wert und den Schutz des Film-Originals zu schaffen. Dies geschieht z.B. mit Hilfe von Unterrichtsmaterialien für Schüler im Alter von 8 bis 18 Jahren. Kostenloser Download sowie weitere Informationen: www.respectcopyrights.de



Das neue Plakat von RESPE©T COPYRIGHTS

Das neue RESPE©T COPYRIGHTS-Plakat sowie Fotos der Promotion auf der Games Convention senden wir Ihnen gern auf Anfrage in druckfähiger Auflösung zu.

Kontakt RESPE©T COPYRIGHTS:

ZPR GmbH
Ruth Reinermann
Kanalstraße 38
22085 Hamburg

Tel.: 040-29 81 35-13
Fax: 040-29 81 35-29
E-Mail: ruth.reinermann@z-pr.de

Kontakt GVU:

GVU
Christine Ehlers
Public Relations
Bramfelder Str. 102a
22305 Hamburg

Tel.: 040-61 17 92-24
Fax: 040-61 17 92-40
E-Mail: christine.ehlers@gvu.de